## Protokoll der 84. Sitzung des Arbeitskreises "Altern und Gesundheit" am 13.02.2017

Moderation: Dr. Josefine Heusinger

Protokollführung: Maria Nicolai (Gesundheit Berlin-Brandenburg)

#### **TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 21.11.2016**

Das Protokoll der 83. Sitzung wird angenommen und für die Homepage freigegeben.

## **TOP 2: Gesundheit im Alltag älterer Geflüchteter**

Dr. Josefine Heusinger stellt das Projekt "Das Leben geht weiter - Die Perspektive älterer geflüchteter Menschen" der Hochschule Magdeburg/Stendal vor. Hintergrund der durch Studierende in Zusammenarbeit mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der sozialen Arbeit durchgeführten qualitativen Studie, sind die oftmals öffentlich nicht sichtbaren Lebenslagen älterer Geflüchteter. Den Vortrag finden Sie anbei. Diskutierte Themen sind in diesem Bedarf "besonderer Rechte" bzgl. z. B. des Zusammenhang der Familienzusammenführung älterer Geflüchteter sowie fehlende oder nicht bedarfsgerechte rechtliche Unterstützung zu Fragen des Asylrechts. Zudem stehen (ältere) Geflüchtete vor einer intransparenten bürokratischen Landschaft, die oftmals durch Weiterreichung behördlicher Zuständigkeiten gekennzeichnet ist, so dass es zu Informationsverlusten kommt. Hinsichtlich der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung bestehen Defizite bei der Kostenübernahme, so dass oftmals der Versorgung durch z. B. Pflegedienste nicht nachgekommen werden kann. Mit dem Ziel der Ansprache geflüchteter Familien stellt die Seniorenvertretung Marzahn-Hellersdorf die Initiative "Das Fest der Nachbarn" kurz vor. Nächster Termin ist der 28. Mai 2017 (http://das-fest-der-nachbarn.de/). 2016 wurde zu dem Thema älterer Menschen mit Migrationshintergrund die Grüne Reihe "Gesundes Altern in vielen Welten. Gesundheit von Zugewanderten" der Koordinierungsstelle Gesundheitliche älteren Chancengleichheit Brandenburg veröffentlicht (http://www.gesundheitlichechancengleichheit.de/brandenburg/projekte-und-aktivitaeten/dokumentationen/).

# **TOP 3: Zentrale Ergebnisse des 7. Altenberichtes**

Dr. Christine Hagen gibt einen Überblick zu zentralen Leitgedanken, Handlungsfeldern sowie daraus entstehenden Forderungen des 7. Altenberichtes "Sorge und Mitverantwortung in der Kommune – Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften". Den Vortrag finden Sie anbei. Der Begriff "Sorgende Gemeinschaften" und seine Bedeutung wird eingangs durch Dr. Christine Hagen thematisiert und auch anschließend diskutiert. Es geht insbesondere um den kritischen Blick auf die Trennung zwischen "Care" und "Cure" im Rahmen der pflegerischen Versorgung. Dem Wunsch nach "Werkzeugen" zur Umsetzung konkreter Maßnahmen kann der Altenbericht nicht nachkommen. Er soll als Anregung für notwendige kommunale Prozesse und als Argumentationsgrundlage für den Auf- und Ausbau einer nachhaltigen Seniorenpolitik dienen. Informationen zum 7. Altenbericht sowie eine Zusammenstellung von verschiedenen Stellungnahmen finden Sie unter www.siebter-altenbericht.de. Bestellungen von Broschüren Altenbericht zum können über die Bundesregierung vorgenommen werden:

https://shop.bundesanzeiger-verlag.de/parlamentsdrucksachen/siebter-altenbericht-der-bundesregierung/

## **TOP 4: Sonstiges**

 Hinweis auf die Wahl der bezirklichen Seniorenvertretungen: Zentrale Wahlwoche findet vom 27.03. bis 31.03.2017 statt. Die Briefwahl muss spätestens bis zum 31.03.2017 erfolgen.

### Anstehende Veranstaltungen:

- 22.03.2017, Fachtagung "Situation und Perspektiven der rechtlichen Betreuung in Berlin
  Selbstbestimmung und Vollmacht statt Ohnmacht", <a href="http://paritaet-alsopfleg.de/index.php/altenarbeitaltenhilfe/btv/5193-fachtagung-situation-und-perspektiven-der-rechtlichen-betreuung-in-berlin-selbstbestimmung-und-vollmacht-statt-ohnmacht-am-22-03-2017-termin-bitte-vormerken</a>
- 05.04.2017, 5. BZgA-Bundeskonferenz 2017 "Präventionspotenziale im hohen Alter -Ansätze der Gesundheitsförderung in der Lebenswelt Pflegeeinrichtung", <a href="http://www.gesund-aktiv-aelter-werden.de/bzga-veranstaltungen/bundeskonferenzen/bundeskonf

# Anhang:

- Vortrag Dr. Josefine Heusinger Gesundheit im Alltag älterer Geflüchteter
- Vortrag Dr. Christine Hagen Zentrale Ergebnisse des 7. Altenberichtes